

**Apl. Prof. Dr. Norman Weiß**

MenschenRechtsZentrum  
der Universität Potsdam



## **Rezeption der Revolution von 1848 (in Deutschland und Ungarn)**

**Wintersemester 2024/2025**

Das verfassungsgeschichtliche Seminar ist dem Schwerpunkt 9 (Geschichte des Rechts) zugeordnet. Es findet in Kooperation mit Frau Prof. Dr. Eszter Cs. Herger von der Juristischen Fakultät der Universität Pécs (Leiterin der Abteilung für Rechtsgeschichte) statt.

Die Universitäten Pécs und Potsdam sind beide Mitglieder des innovativen Universitätsnetzwerks European Digital UniverCity (EDUC). Diese europäische Hochschulallianz zielt auf eine digitalisierte und internationalisierte Lehre.

Mit dem wöchentlich stattfindenden Seminar möchte ich einen entsprechenden Versuch unternehmen. Die Revolution von 1848 war ein gesamteuropäisches Ereignis und sowohl für Deutschland als auch für Ungarn von hoher Bedeutung; sie hat die Entwicklung beider Länder im 19. und 20. Jahrhundert geprägt. Stichworte hierfür sind u.a. Nationalitätenpolitik und Nationalstaatsbildung, Rezeption der Revolution(en von 1789 und 1848, Übernahme von Strukturen nach 1918, Herausforderungen des demokratisch-republikanischen Neuanfangs.

Nach einer kurzen einführenden Phase wird es fünf gemeinsame Termine geben. Diese sogenannte COIL-Phase (Collaborative Online International Learning) als Lehr-Lernformat bringt Studierende und Lehrende in verschiedenen Ländern zusammen. Eingebettet in die lokale Lehre stellt COIL eine Art "Internationalization at home" dar und soll Studierenden eine bedeutende Möglichkeit bieten, auch ohne Auslandsaufenthalt interkulturelle Erfahrungen im Rahmen des Studiums zu machen.

Anschließend wird die wissenschaftliche Arbeit wieder separat fortgesetzt.

An dem Seminar können 5 bis 15 Studierende der Universität Potsdam teilnehmen. Voraussetzungen für die Teilnahme:

- Besuch der Lehrveranstaltungen des Schwerpunkts
- kurzes Motivationsschreiben
- Interaktivität und Fähigkeit zur Selbstorganisation
- Bereitschaft zu Kooperation und Gruppenarbeit

vorläufiger Ablaufplan

<b>Termin</b>	<b>Thema</b>
15.10.2024	Thematische Einführung Erläuterung COIL
<b>Erarbeitungsphase I</b>	
22.10.2024	Text 1
29.10.2024	Text 2
<b>COIL-Phase (gemeinsam mit Universität Pécs)</b>	
05.11.2024	COIL – Kennenlernen
12.11.2024	COIL – gemeinsame Diskussion
19.11.2024	COIL – Projektarbeit
26.11.2024	COIL – Projektarbeit
03.12.2024	COIL – Präsentation
<b>Erarbeitungsphase II</b>	
10.12.2024	Text 3
17.12.2024	Text 4
	<b>Weihnachtsferien</b>
	<b>Weihnachtsferien</b>
07.01.2025	Sachstand – technische Fragen
<b>Studentische Präsentationen</b>	
14.01.2025	Präsentation der eigenen Seminararbeiten
21.01.2025	Präsentation der eigenen Seminararbeiten
28.01.2025	Präsentation der eigenen Seminararbeiten
04.02.2025	Präsentation der eigenen Seminararbeiten Abschlusssitzung – Auswertung – Ausklang

Bei erfolgreicher Teilnahme wird ein Seminarschein gemäß § 5 I der Prüfungsordnung für das Schwerpunktbereichsstudium i. d. F. vom 22.4.2020 erteilt.

Voraussetzungen hierfür sind im Einzelnen:

- regelmäßige, aktive Teilnahme im Kurs und in der COIL-Phase (internationale Gruppenarbeit und Ergebnispräsentation)
- die Gruppenarbeit und ihre Ergebnisse sind Teil des Recherche- und Lernprozesses und sollen in die individuelle Seminararbeit einfließen
- Lektüre aller begleitenden Texte
- Abgabe einer Literaturliste (5 bis 10 Titel) und einer Gliederung zum Referatsthema bis zum 13.12.2024
- Halten eines Referats (20 Min.) im Termin: Vorstellung der Forschungsfrage, der geplanten Vorgehensweise und der vorläufigen Ergebnisse
- aktives Feedback zu den Präsentationen der anderen Teilnehmenden
- Erstellen einer Seminararbeit (8.200 Worte inkl. Fußnoten zzgl. Literaturverzeichnis) bis zum 01.03.2025

Das **Referatsthema** wird im Laufe der ersten Wochen auf der Grundlage von Lektüre und Diskussion selbständig aus einem der nachfolgend genannten Themenfelder entwickelt und im weiteren Verlauf mit dem Dozenten abgestimmt.

### **Themenfelder**

Nationalitätenpolitik – Nationalstaatsbildung – Rezeption der Revolution(en) von 1789 und 1848 – Krisen im Verfassungsgefüge – Herausbildung politischer Parteien – Übernahme von Strukturen nach 1918 – Herausforderungen des demokratisch-republikanischen Neuanfangs – Verständnis von Grundrechten – Modernisierung – Staat und Gesellschaft – Rolle der Kirchen

Die begleitenden Texte werden auf Moodle hochgeladen. Weitere Kommunikationskanäle werden im Kurs vorgestellt.

Die Veranstaltung beginnt am 15. Oktober 2024.

Ort:               Komplex Griebnitzsee, S14

Zeit:             16.15-17.45 Uhr

Anmeldungen sind ab sofort möglich: [weiss@uni-potsdam.de](mailto:weiss@uni-potsdam.de)